

# „Vorfahrt gilt nur für die, die in Bewegung sind.“

(Pavel Kosorin)

Farben für pastöse Offsetfarben werden mit Kolbenpumpen gefördert und in den Rohrleitungen zu den Druckwerken bzw. Farbkästen unter Druck gehalten (40 - 120 bar) um die thixotrope Eigenschaft der Farbe zu nutzen.

Thixotropie (griechisch: thixis „das Berühren“ und trepo „ich wende“, „ich ändere“) bezeichnet die Bewegungs- bzw. Druckabhängigkeit der Viskosität, d.h. in diesem Falle werden die Farben unter Druck flüssiger, sind somit leichter zu fördern und passieren Engpässe wie Filter, Kugelhähne oder Farbkastenstöcke besser.

Deshalb ist die Dichtigkeit dieser Farbpumpen, auch im Stillstand, enorm wichtig.

Im Zusammenhang mit der stark abrasiven Wirkung der Farbe an Dichtungen und Kontaktflächen entsteht hier oft ein Teufelskreis, da die Pumpe mit abnehmender Leistung immer länger laufen muß, um die erforderliche Farbe zu fördern.

Im Extremfall, wie auch bei Luft einschlüssen in der Saugleitung oder unerkannt leeren Farbcontainern „geht die Pumpe durch“ und pumpt mit viel zu hoher Frequenz leer - dann ist der Exitus nur ein paar Zehnminuten entfernt! (\*)



vorher

nachher

Farbpumpe, durch Undichtigkeiten auch außen stark verschmutzt wird wieder leistungsfähig und ansehnlich



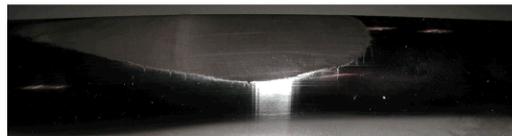
Deshalb ist eine regelmäßige Wartung bzw. eine rechtzeitige Reparatur wärmstens zu empfehlen.

Hierzu wird die Farbpumpe komplett zerlegt und gereinigt, alle Dichtungsteile wie Kolbenringe, Führungsbänder, Dachmanschetten, O-Ringe und ggf. Flachdichtungen, sowie Kolbenstangenabstreifringe erneuert und ggf. defekte Teile ausgetauscht.



typischer Dichtungssatz mit Abstreifringen (rechts oben)

verschlissene Hartverchromung der Kolbenstange



Rückschlagkugel

Neuer Sitzring (hier aus eigener Fertigung)



Alter Sitzring mit Beschädigungen, sodaß die Dichtigkeit nicht mehr gewährleistet wäre

Defektes Kugelrückschlagventil (Abrasion)

Wie bieten Ihnen **den** Farbpumpenservice:

- Herstellerunabhängig
- Vor Ort, per Versand oder Abholung
- Reserveleihpumpen
- Nachbearbeitung (Hohnen, Plasmabeschichten, Hartverchromen etc.)
- Ersatzteile für ältere Exoten aus eigener Fertigung
- Auslegung und Optimierung\*

\*) : Beachten Sie bitte unser .pdf [Trockenlaufschutz](#)

**Wir freuen uns auf Ihre Anfrage !**

Peritec Industrieanlagen GmbH  
 Alter Postweg 1  
 67346 Speyer

Telefon: 06232 / 640644  
 Telefax: 06232 / 640645  
 e-Mail: [info@peritec.de](mailto:info@peritec.de)